

Mit
Feng Shui
eine harmonische
Verbindung von
Raum und Mensch
schaffen.



Gesünder wohnen mit Feng Shui

Sie wollen mehr positive Energie in Ihrem Zuhause?
Die Feng-Shui-Beraterin Christiane Witt gibt praktische Tipps,
wie Sie Ihre Wohnung zu einem Kraftort machen.

Feng Shui ist eine jahrtausendealte Erfahrungswissenschaft aus China, die auf der genauen Beobachtung der Natur basiert. Ziel ist es, eine harmonische Verbindung von Lebensraum und Mensch zu erreichen, damit die Lebensenergie (das Chi) frei fließen kann. Ist der Mensch aus dem Gleichgewicht, spiegelt sich das oft auch in seiner Wohnung wider. Durch den gezielten Einsatz von Farbe, Form und Materialien, die sich an den individuellen Bedürfnissen der Bewohner orientieren sowie die richtige Bett- und Schreibtischplatzierung, wird ein harmonisches Wohnen und erfolgreiches Arbeiten begünstigt.

Dazu ein Beispiel: Eine vierköpfige Familie hatte ihr Traumhaus gefunden. Doch bereits kurz nach dem Einzug schlief die Mutter nicht mehr gut und die 12-jährige Tochter tat sich schwer bei der Erledigung ihrer Hausaufgaben. Insgesamt fühlte sich die ganze Familie energielos. Weil Sie schon vermuteten, dass das an der Wohnung liegen könnte, in der sie sich nicht wirklich zu Hause fühlten, beschlossen sie, dass sich etwas ändern sollte. Deshalb vereinbarten sie mit der Feng-Shui-Beraterin Christiane Witt einen Termin vor Ort. Die machte sich ein genaues Bild von der Wohnsituation und maß mit ihrem chinesischen Kompass LoPan an bestimmten Stellen. Nach einer detaillierten Analyse schlug die Beraterin der Familie einige praktische Maßnahmen vor, die den Chi-Fluss in der Wohnung wieder harmonisieren sollten. Und tatsächlich: Einige Monate später schrieb die Mutter, dass ihre Schlafprobleme und die Konzentrationsschwierigkeiten der Tochter der Vergangenheit angehörten. Kurz und gut: Die ganze Familie fühlte sich auf einmal wieder glücklicher und energievoller.

So erhöhen Sie den
Energiefluss in Ihrer Wohnung

Es gibt fünf einfache Maßnahmen, die Sie ohne eine detaillierte Feng-Shui-Beratung selbst umsetzen können.

1. Entrümpeln befreit

Durcheinander, vollgestopfte Schränke und Räume behindern den freien Energiefluss und das führt zu Stagnation. Wenn Sie ausmisten, werden Sie mehr Energie zur Verfügung haben. Die anfallenden Aufgaben des Alltags werden Ihnen leichter fallen.

So einfach geht's:

- Stellen Sie Kisten bereit, die beschriftet sind, z.B. eine Kiste mit „weg“, eine mit „behalten“ und eine mit „weiß noch nicht“.
- Sammeln Sie Dinge, die zu einer Kategorie gehören, aber im ganzen Haus verstreut sind, zusammen.
- Wenn Sie mit dem Entrümpeln fertig sind, fangen Sie mit dem Aufräumen an. Schaffen Sie dabei leicht zugängliche Stauräume. Bewahren Sie ähnliche Gegenstände zusammen auf, z.B. alle Batterien in einer Kiste und lagern Sie alles dort, wo es auch gebraucht wird.

2. Jede Wohnung braucht eine freie Mitte

In der Mitte sammeln sich die Energien. Ist sie zugestellt und nicht begehbar, kann das Chi nicht frei fließen. Halten Sie daher diesen Punkt immer aufgeräumt und frei.

Um herauszufinden, wo sich die Mitte befindet, ziehen Sie einfach auf dem Grundriss eine Linie von oben rechts nach unten links und umgekehrt. An dem Punkt, an dem sich beide Linien treffen, liegt die Mitte.

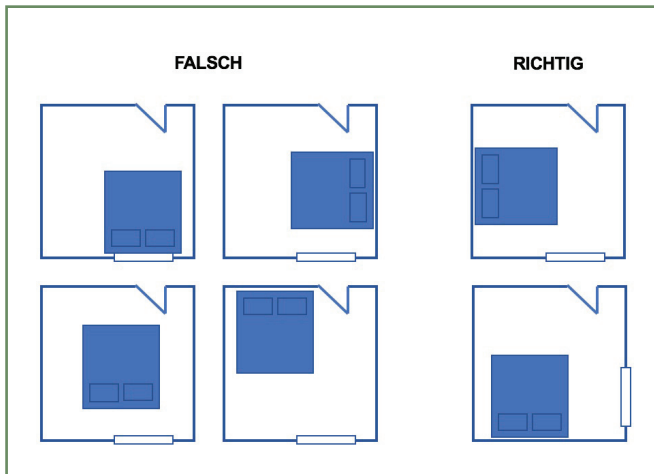
3. Die richtige Platzierung des Bettes

Ein erholsamer Schlaf ist für unsere Gesundheit immens wichtig – immerhin verbringen wir ein Drittel unserer Lebenszeit damit. Die wichtigsten Regeln:

- Stellen Sie Ihr Bett mit dem Kopfende an eine stabile Wand, d.h. ohne Fenster oder Tür, so dass Sie im Rücken einen optimalen Schutz haben.

In uns steckt immer noch die Ur-Angst, dass von hinten Gefahr kommt. Wenn Sie sich ungeschützt fühlen, sind Sie instinktiv in der „Hab-Acht-Stellung“ und das kann Ihnen den Schlaf rauben.

- Die Tür sollten Sie im Blick haben. Auch dies hilft gegen die unbewusste Angst vor unbemerkter Gefahr.
- Stellen Sie Ihr Bett nicht zwischen einer Tür und einem Fenster auf. Die Energie, die durch die Tür hereinkommt, würde Sie wie ein Pfeil durchdringen und wieder aus dem Fenster herausschießen.



4. Den Schreibtisch richtig positionieren

Vorab: Trennen Sie unterschiedliche Lebensbereiche! Das Schlafzimmer ist ein Ort der Ruhe – nach Feng Shui Yin. Die Arbeit am Schreibtisch erfordert jedoch ein gewisses Maß an Yang. Zwei konträre Energien, die sich in einem Raum nicht gut harmonisieren lassen. Ein Home-Office-Platz direkt neben dem Bett ist daher keine gute Durchschlafhilfe. Vor allem, wenn vom Bett aus noch die unerledigte Arbeit vom Tag zu sehen ist.

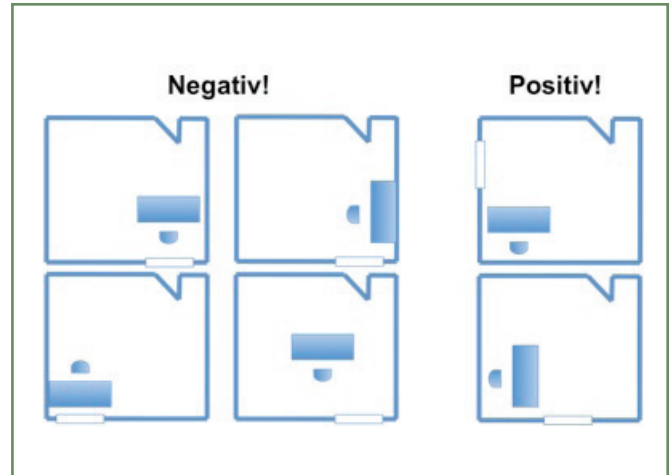
Wenn Ihnen kein zusätzliches Zimmer zur Verfügung steht, dann weisen Sie Ihrer Arbeit im Wohnzimmer einen ganz klaren Bereich zu, den Sie auch entsprechend gestalten.

So einfach geht's:

Stellen Sie den Schreibtisch genauso auf wie das Bett: Im Rücken eine stabile Wand, die Tür im Blick und nicht zwischen Tür und Fenster.

Zusätzlich gilt: Setzen Sie sich nicht direkt vor eine Wand, denn dann haben Sie quasi das bekannte Brett vorm Kopf. Ein freier Blick hilft Ihnen, sich zu entspannen.

Der Schreibtisch an sich sollte stabil sein und über eine ausreichend große Arbeitsfläche verfügen.



5. Der beste Platz für einen Spiegel

Verzichten Sie auf Spiegel genau gegenüber der Eingangstür oder einem Fenster. Durch die Reflexion wird das Chi direkt wieder hinausgeworfen.

Hängen Sie Spiegel nicht im Schlafzimmer auf. Sie werfen sonst die verbrauchte Energie wieder zurück und würden den Schlaf stören. Noch schlimmer ist es, wenn Sie sich nachts darin spiegeln können. Dies signalisiert dem Unterbewusstsein, dass da womöglich ein Fremder ist.

Wenn Sie diese wenigen Feng Shui Tipps umsetzen, dann können Sie bereits eine Menge bewirken und sich Ihr eigenes Energiereich gestalten.

Prüfen Sie mit der Feng Shui Checkliste, ob Ihr Zuhause den Feng Shui Kriterien entspricht! Eine kostenlose Checkliste finden Sie unter: <http://bit.ly/Feng-Shui-Checkliste>.

Christiane Witt



Christiane Witt war viele Jahre in Unternehmen der Kommunikations- und Automobilbranche tätig, bevor sie sich nach langjähriger Ausbildung als zertifizierte Feng Shui Beraterin und Mitbegründerin des Imperial Feng Shui Qualitätszirkels selbständig machte. Weitere Infos unter: www.christiane-witt-fengshui.com

Christiane Witt